

Mitwirkungsmöglichkeiten des BR zu Beginn eines Dienstverhältnisses

- **Personalplanung § 98**
- **Mitwirkung an der Einstellung (Informationsrecht) § 99**
- **Postenausschreibung § 99**
- **Abschluss von Betriebsvereinbarungen § 29**
- **Überwachungsrechte wie z. B. Einsichtsrecht in Dienstzettel u. -verträge, Gehaltsunterlagen § 89**
- **Interventionsrecht § 90**
- **Einführung von Personalfragebögen § 96**

Personelles Informationsrecht nach § 98 ArbVG

➤ **Hinsichtlich**

- künftigen Bedarf an AN
- sowie damit in Aussicht genommene personellen Maßnahmen

Mitwirkung bei der Einstellung von AN (§99 ArbVG)

- **BR kann Ausschreibung eines Arbeitsplatzes verlangen**
- **Informationsrecht über beabsichtigte Einstellungen/ Zahl der AN bzw. deren Verwendung**
- **Auf Verlangen Information und Beratung über einzelne Einstellungen**
- **Nach der Einstellung von AN:**
 - Mitteilung über: Verwendung, Einstufung, Gehalt, allfällige Probezeit/Befristung
 - Besondere Information bei Einstellung von überlassenen AN

Mitwirkung bei der Einstellung von AN gemäß § 99 ArbVG

- **Vorschlagsrecht des BR bezüglich eines zu besetzenden Arbeitsplatzes**
- **Informationspflicht des AG, wenn die Absicht besteht, neue Mitarbeiter aufzunehmen**
- **Sobald dem AG die Zahl der aufzunehmenden AN bekannt ist, hat er den BR darüber zu informieren**
- **Jede erfolgte Einstellung ist dem BR unverzüglich mitzuteilen und hat Angaben über die vorgesehene Verwendung und Einstufung, das Gehalt sowie eine allfällig vereinbarte Probezeit oder Befristung zu enthalten.**
- **Dies gilt auch für die beabsichtigte Verwendung von Leiharbeitskräften.**